



Wegweiser für junge Familien

im Eifelkreis Bitburg-Prüm

... ein schneller Überblick in wichtigen Fragen!



Katholische Familienbildungsstätte
Bitburg e.V.



Kath. Familienbildungsstätte Bitburg e.V.

Albachstraße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-79 66
Telefax: 06561-18 590
E-Mail: info@fbs-bitburg.de
www.fbs-bitburg.de



**Familienbildungsstätte im DRK-Bildungswerk
Eifel-Mosel-Hunsrück e.V.**

Rot-Kreuz-Straße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-60 20-0
Telefax: 06561-60 20-19
E-Mail: familienbildungsstaette@drk-bitburg.de
www.bildungswerk.drk.de

gefördert durch



Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm

Triererstraße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561/15-0
Fax: 06561/15-1000
info@bitburg-pruem.de
www.bitburg-pruem.de

Redaktion:

Jutta Laplant (Kath. Familienbildungsstätte Bitburg e.V.)
Anka Rumpeltin (Familienbildungsstätte im DRK Bildungswerk Eifel-Mosel-Hunsrück e.V.)

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Ute Kickert-Mosbach (Kath. Familienbildungsstätte Bitburg e.V.)
Klaus Hofmann (Familienbildungsstätte im DRK Bildungswerk Eifel-Mosel-Hunsrück e.V.)

Auflage: 2.000 Stück
März 2014

Bildnachweis:

Titelseite - fotolia.de: Light Impression, olesiabilkei,
Robert Kneschke, detailblick,
Maksim Bukovski, Andrey Kiselev

Seite 1: Michael Billen
Seite 2: Foto-Ecke Seiwert, Bitburg
Seite 4,10: fotolia.de - contrastwerkstatt
Seite 5,30: fotolia.de - fotomek
Seite 7: fotolia.de - fotodo

Seite 8: fotolia.de - WavebreakMediaMicro
Seite 12: fotolia.de - Tyler Olson
Seite 16: fotolia.de - detailblick
Seite 22: fotolia.de - Gyula Gyukli
Seite 24: fotolia.de - bluedesign
Seite 25: fotolia.de - lilo
Seite 27: fotolia.de - Yvonne Bogdanski
Seite 28: fotolia.de - Ramona Kaulitzki

Wegweiser für junge Familien Eifelkreis Bitburg-Prüm



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

täglich sehen Sie sich als Erziehungsberechtigte in unserer Gesellschaft mit einer Vielzahl an Forderungen und Erwartungen konfrontiert. Eltern sollen fördern, sie sollen aber auch fordern, sie sollen ihren Kindern Schutz geben, sie aber auch zur Selbständigkeit führen.

Genau hier möchte der Wegweiser für junge Familien ansetzen - er möchte Informationen vermitteln und Hilfestellung in zahlreichen Elternalltagsfragen geben.

Mit dem „Wegweiser für junge Familien“ halten Sie nun ein Werk in den Händen, das Sie bei der Suche und beim Finden von Informationen, Angeboten, Adressen und Ansprechpartnern unterstützt. Der Wegweiser wurde aus dem Projekt „Familienbildung und Frühe Hilfen in Kindertagesstätten“, das die beiden Familienbildungsstätten im Eifelkreis in Kooperation mit dem Jugendamt anbieten, entwickelt.

Unser Jugendhilfeausschuss begleitet seit Jahren im Rahmen der Jugendhilfeplanung den Aufbau und die Vernetzung von diesem und anderen Angeboten für Kinder, Jugendliche und Ihre Familien. Einen strukturierten Überblick über die Fülle dieser Angebote, über die ich mich sehr freue und wofür ich allen hier Engagierten dankbar bin, will die Broschüre bieten.

Ich darf Sie ermutigen, sich im Einzelfall informieren und beraten zu lassen. Dafür sind die im Leitfaden genannten Institutionen da: Eben für Sie!

Ihr

Michael Billen

Vorsitzender Jugendhilfeausschuss



Liebe Eltern,

Kinder sind unser aller Zukunft und verändern unser Leben. Von Anfang an ist besonders das Kleinkind angewiesen auf Liebe und Fürsorge, auf Nähe und Halt. Als Eltern obliegt Ihnen die Verantwortung, Ihr Kind auf seinem Entwicklungsweg zu begleiten. Dabei werden Sie viele neue, bereichernde Erfahrungen machen, manchmal aber auch ratlos und unsicher sein, wenn es gilt, für die Entwicklung Ihres Kindes bedeutsame Entscheidungen zu treffen. In solchen Phasen tut es gut zu wissen, dass es Institutionen und Menschen gibt, die Ihnen in solchen Situationen zur Seite stehen.

Als Eifelkreis ist es uns ein wichtiges Anliegen, Sie und Ihre Familie bedarfsgerecht zu begleiten, zu unterstützen und zu fördern. Dazu gibt es in unserem Landkreis eine Vielfalt an unterschiedlichen Angeboten. Dafür sind wir den vielen Organisationen, Einrichtungen, Vereinen und ehrenamtlich Tätigen, die in diesem Aufgabenfeld wertvolle Arbeit leisten, sehr dankbar. Mit dem vorliegenden Wegweiser erhalten Sie einen Überblick und nähere Informationen über die Angebote vor Ort einschließlich Adressen und Ansprechpartner.

Ich freue mich, wenn dieser Wegweiser Sie und Ihre Familien unterstützen kann.

Ihr

Dr. Joachim Streit
Landrat des Eifelkreises Bitburg-Prüm

Einleitende Worte –
Der Wegweiser für junge Familien 4

**1. Schwangerschaft und Geburt –
Familie werden 5**

1.1 FrauenärztInnen im Eifelkreis 5
1.2 Hebammen 6
1.3 Familienhebamme 7
1.4 Krankenhäuser 8
1.5 Kursangebote zum Thema
Schwangerschaft und Vorbereitung
auf die Geburt 9
1.6 Schwangerschaftsberatungsstellen/
Schwangerschaftskonfliktberatung . 10
1.7 Mutterschutz 10
1.8 Elternzeit 11
1.9 Vaterschaftsanerkennung 11
1.10 Abgabe der elterlichen Sorge . . . 11
1.11 Geburtsanmeldung 11

**2. Die ersten Tage mit dem Kind –
Familie sein 12**

2.1 Nachsorge 12
2.2 wellcome – praktische Hilfe
nach der Geburt 12
2.3 Rückbildung 13
2.4 Ernährung Ihres Säuglings 13
2.5 KinderärztInnen 13
2.6 HeilpraktikerInnen 14
2.7 Schreibabys 15
2.8 OsteopathInnen 16

3. Leben mit dem Kind 17

3.1 Eltern-Kind-Angebote 17
3.2 Kinderbetreuung 17
3.2.1 AnsprechpartnerInnen
beim Jugendamt. 17

3.2.2 Vermittlung von Tages-
pflegepersonen 17
3.2.3 Kindertagesstätten 18
3.2.4 Kinderneest der Kath.
Familienbildungsstätte Bitburg e.V. . 22
3.3 Familienbildung und Frühe Hilfen
in Kindertagesstätten 22

**4. Finanzielle Unterstützungen
und Erleichterungen 23**

4.1 Elterngeld 23
4.2 Kindergeld 23
4.3 Kinderzuschlag 23
4.4 Betreuungsgeld 24
4.5 Steuerliche Erleichterungen 24
4.6 Rentenversicherung 24
4.7 Mehrbedarf 25
4.8 Unterhaltsansprüche 25
4.9 Unterhaltsvorschuss 25

**5. Beratungs- und Unterstützungs-
angebote im Eifelkreis 26**

5.1 Beratungsstellen und -angebote
rund um Erziehung und Familie . . 26
5.2 Kinderschutz 27
5.3 Beratungsstellen und -angebote
für Familien mit Kindern
mit besonderem Förderbedarf . . . 27
5.3.1 LogopädInnen 27
5.3.2 ErgotherapeutInnen 28
5.4 Beratungsangebote für Familien
mit Migrationshintergrund 29
5.5 Beratungs- und Unterstützungs-
angebote in speziellen
Lebenssituationen 29
5.6 Kinder- und Jugend-
psychotherapeuten 30
5.7 Verschiedenes 30

Der Wegweiser für junge Familien

Liebe (werdende) Eltern, in Ihren Händen halten Sie einen Wegweiser für junge Familien des Eifelkreises Bitburg-Prüm. Mit Hilfe dieses Wegweisers sollen Sie einen Überblick über bestehende Angebote und Institutionen rund um die Themen werdende und junge Familien erhalten. Die Broschüre soll Ihnen vor allem einen ersten Überblick und Orientierung verschaffen, erhebt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Für Anregungen, Wünsche oder Ergänzungen sind wir jederzeit offen und dankbar. Die Informationen des Wegweisers für junge Familien können als Leitfaden dienen, ersetzen jedoch keinesfalls individuelle Beratung und geben keine rechtsverbindlichen Auskünfte.

In der Broschüre erhalten Sie allgemeine Informationen zu den Themen Schwangerschaft und Geburt, Vorbereitung auf die Geburt, die ersten Tage mit dem Kind – Familie sein bis hin zum Leben mit dem Kind. Auch welche finanziellen Unterstützungen Sie als Eltern

erhalten können und bei welchen Beratungs- und Unterstützungsinstitutionen Sie Hilfe finden, werden Sie in diesem Wegweiser erfahren. Den verschiedenen Kapiteln sind jeweils die entsprechenden Kontaktdaten der passenden Anlaufstellen beigefügt.

Der Wegweiser für junge Familien gibt Ihnen einen Überblick über sämtliche Adress- und Kontaktdaten im Eifelkreis Bitburg-Prüm rund um das Thema Familie.

Der in dieser Broschüre verwendete Begriff Eltern bezieht sich auf alle Erziehungsberechtigten, d. h. auf gemeinsam und allein erziehende Mütter und Väter sowie auf Pflegeeltern und alle weiteren Personen, die erziehungsrechtlich sind.



Sie werden Eltern? Herzlichen Glückwunsch!

Für die meisten werdenden Eltern ist die Schwangerschaft eine aufregende Zeit, die von Glücksgefühlen und Vorfreude geprägt ist. Aber auch Unsicherheiten, Ängste und Fragen tauchen auf. Der Weg ins Elterndasein bringt grundsätzliche Veränderungen mit sich und stellt in jedem Fall eine Herausforderung dar. Doch diese Herausforderung müssen Sie keinesfalls alleine meistern. Damit sich Ihr Kind gut entwickelt und Sie sich bestmöglichst auf die Geburt vorbereiten können, stehen Ihnen im Eifelkreis Bitburg-Prüm zahlreiche FrauenärztInnen, Hebammen, eine Familienhebamme sowie zahlreiche weitere Institutionen hilfreich zur Seite.

In Deutschland hat jede werdende Mutter im Rahmen der Mutterschaftsvorsorge einen Anspruch auf Betreuung durch eine Hebamme oder einen Arzt während der Schwangerschaft, bei der Geburt und einige Wochen nach der Geburt. Sowohl die Gesundheit der Mutter als auch die Entwicklung des Kindes stehen hierbei im Vordergrund. Sollten sich Gefahren oder Komplikationen ergeben, kann rechtzeitig reagiert werden. Darüber hinaus haben Sie so die Möglichkeit sämtliche Fragen in Bezug auf Schwangerschaft, Geburt und die ersten Tage mit dem Kind zu stellen. Wenden Sie sich möglichst frühzeitig an eine FrauenärztIn und/oder eine Hebamme, um die Betreuung zu gewährleisten.



1.1 FrauenärztInnen im Eifelkreis

■ **Dr. med. Christiane Teipel-Jäger**
Gartenstraße 4
54634 Bitburg
Tel.: 06561-40 38
E-Mail: c.teipel-jager@telemed.de

■ **Medizinisches Versorgungszentrum
Dres. Kiel und Partner**
Dr. med. Hildegard Kiel
Dr. med. Barbara Noldin-Bretz
Dr. med. Jan Stefaniak
Dauner Straße 4
54634 Bitburg
Tel.: 06561-94 99 70
E-Mail: kiel@medica-vitalis.de
www.medica-vitalis.de

■ **Dr. med. Leonard Wagner**
Krankenhaus Prüm
Kalvarienberg 4
54595 Prüm
Tel.: 06551-15 303

■ **Dr. Christiane Ernst-Keen**
Teichstraße 41
54595 Prüm
Tel.: 06551-24 10

■ **Dr. (B) Anna Zwerenz**
Fuhrweg 25
54595 Prüm
Tel.: 06551-96 59 04
E-Mail: zwerenz-schier@web.de
www.praxis-zwerenz-schier.de

■ **Dr. med. Rolf Reinig**
Jakobsstraße 43
54662 Speicher
Tel.: 06562-96 970

■ **Dr. med. Margret Mandel**

Am Döllenberg 5
54666 Irrel
Tel.: 06525-552

1.2 Hebammen

■ **Heidi Berlingen (Bitburg)**

Tel.: 0176-23 98 35 43
Nachsorge, Kurse

■ **Anja Böttel (Bitburg)**

Tel.: 06561-60 48 57
Nachsorge

■ **Susanne Meyer (Bitburg)**

Tel.: 06561- 69 57 584
Nachsorge

■ **Veronika Labudda (Bitburg)**

Tel.: 0176-20 44 47 06

■ **Mareike Spließ (Prüm)**

Tel.: 06551 - 80 80 016 oder
0176 - 63715251

E-Mail: info@hebammemareike.de

Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden, geburtsvorbereitendes Yoga, Begleitung bei Fehlgeburt, Wochenbettbetreuung, Stillberatung auch nach dem Wochenbett, Beratung bei der Einführung von Beikost, Rückbildungsgymnastik mit Yoga

■ **Katrin Kiefer (Prüm)**

Tel.: 06551-96 59 55
www.hebamme-pruem.de
Vorsorge, Nachsorge, Kurse

■ **Andrea Mans-Pint (Prüm)**

Tel.: 06551-98 19 798
E-Mail: eifelhebamme@t-online.de
Beratung, komplette Begleitung durch die Schwangerschaft, Kurse und Nachsorge

■ **Diana Heuner (Gondelsheim)**

Tel.: 06558-90 07 734
Beratung, Betreuung in der Schwangerschaft, Nachsorge, Kurse

■ **Petra Hoffmann-Thielen (Arzfeld)**

Tel.: 06550-92 97 80
Vorsorge, Nachsorge, Kurse, angestellte Hebamme im Krankenhaus Bitburg

■ **Heike Mai (Hallschlag)**

Tel.: 06557-75 66 oder
0160-95 76 84 48
Beratung, Schwangerschaftsvorsorge, Betreuung in der Schwangerschaft, Nachsorge, Kurse, Familienhebamme

■ **Christine Weber (Fleringen)**

Tel.: 06558-90 04 47
Beratung, Betreuung in der Schwangerschaft, Nachsorge

■ **Agnes Meyer (Hersdorf)**

Tel.: 06553-18 78
Nachsorge

■ **Andrea Blum (Wallersheim)**

Tel.: 0175-92 32 024

■ **Ramona Heckmanns (Gerolstein)**

Tel.: 0178-51 98 675

■ **Christina Dücker (Butzweiler)**

Tel.: 06505-91 25 106 od.0176-56 21 2 225
Beratung, Betreuung in der Schwangerschaft, Nachsorge, angestellte Hebamme im Krankenhaus Bitburg, Nachsorge

■ **Marlies Güneysel (Trierweiler)**

Tel.: 0651-83 898 oder 0171-28 31 195
Telefonische Beratung (auch in der Schwangerschaft), Nachsorge

■ **Desiree Schulz (Ralingen)**

Tel.: 0151-52 46 14 84

1.3 Familienhebamme

Eine Familienhebamme ist eine staatl. qualifizierte Hebamme mit einer Zusatzqualifikation. Ihre Schwerpunkte liegen neben der normalen Hebammentätigkeit in der Begleitung und Beratung von Familien mit einem erhöhten Unterstützungsbedarf. Die Familienhebamme kann Mütter und Familien in der Schwangerschaft, im Wochenbett und darüber hinaus bis zum Ende des 1. Lebensjahres des Kindes begleiten. Die Familienhebamme arbeitet im Rahmen dessen eng mit anderen Institutionen und Einrichtungen zusammen. Für die Betreuung durch eine Familienhebamme fallen keine zusätzlichen Kosten an. Die Kosten für die Besuche der Familienhebamme im Marienhaus Klinikum Eifel sowie für daraus folgende Hausbesuche übernimmt die Geburtsklinik. Hausbesuche der Familienhebamme werden im Rahmen der Frühen Hilfen über eine Bundesinitiative finanziert. Die Gelder werden von der Jugendhilfestation verwaltet.

Wenn Sie Hilfe durch eine Familienhebamme in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich an eine der drei unten aufgeführten Ansprechpartnerinnen:

■ **Familienhebamme**

Heike Mai
Mobil: 0160-95 76 84 48
Telefon: 06557-7566

■ **Koordinationsstelle der Jugendhilfestation**

Anne Bauer
Diplom Pädagogin
Mobil: 0151-70 52 40 60

■ **Klinikkoordinatorin im Kreißaal des**

Marienhaus Klinikum Eifel, Bitburg
Nadine Conrad
Hebamme
Telefon: 06561-64 23 56



1.4 Krankenhäuser

Die Krankenhäuser bieten regelmäßig Kreißsaalbesichtigungen an, bei denen Sie sich einen ersten Eindruck verschaffen können. Termine können entweder telefonisch oder über die Homepage der Krankenhäuser erfragt werden.

■ Marienhausklinikum Eifel Bitburg

Krankenhausstraße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-640 (Zentrale)
06561-64 23 56 (Kreißaal)
www.marienhausklinikum-eifel.de

■ St. Joseph Krankenhaus Prüm

Kalvarienberg 4
54595 Prüm
Tel.: 06551-150 (Zentrale)
06551-15 184 (Kreißaal)
E-Mail: info.sjk-pr@ct-west.de
www.krankenhaus-pruem.de

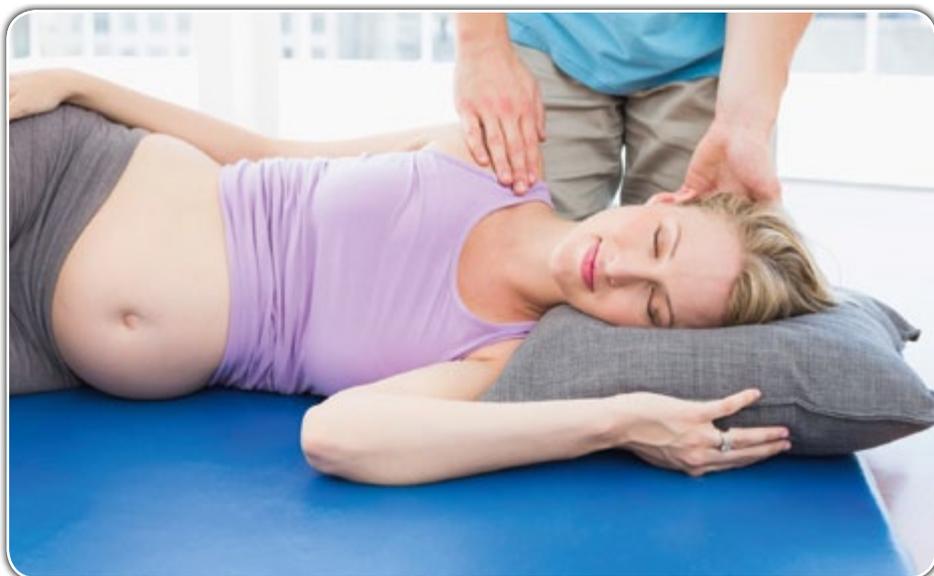
Sollten bereits während der Schwangerschaft Risiken auftreten bzw. voraussehbare Geburtskomplikationen zu erwarten sein, könnte Ihnen geraten werden eine Geburtsklinik mit angegliederter Kinderstation auszuwählen.

■ Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz
Feldstraße 16
54290 Trier
Tel.: 0651-94 70 (Zentrale)
0651-947-2638 (Kreißaal)
E-Mail: kreisssaal@mutterhaus.de
www.mutterhaus.de

■ Verbundkrankenhaus Standort Wittlich

St. Elisabeth Krankenhaus Wittlich
Koblenzer Straße 91
54516 Wittlich
Tel.: 06571-150 (Zentrale)
06571-15-1325 (Kreißaal)
E-Mail: hebammen@verbund-krankenhaus.de
www.verbund.krankenhaus.de



1.5 Kursangebote zum Thema Schwangerschaft und Vorbereitung auf die Geburt

Rund um das Thema Schwangerschaft und Geburt gibt es ein breites Angebot an hilfreichen Kursen, von klassischen Geburtsvorbereitungskursen über Yoga für Schwangere hin zu Vorträgen z.B. über Säuglingsernährung. Hier haben Sie die Möglichkeit sich auszutauschen, Fragen zu stellen und Gleichgesinnte kennen zu lernen. Bei den Krankenhäusern, Hebammen oder auch bei Familienbildungsstätten können Sie sich über das bestehende Angebot informieren.

■ Elternschule des Marienhaus Klinikums in Kooperation mit der Katholischen Familienbildungsstätte Bitburg e.V.

Das Marienhaus Klinikum Bitburg und die Kath. Familienbildungsstätte Bitburg e.V. haben ihre Angebote für werdende und junge Eltern zusammengefasst. Es wird eine ganzheitliche Vorbereitung auf die Geburt angeboten, die auf die individuellen Bedürfnisse eines jeden Einzelnen abgestimmt ist. Zudem wird jungen Eltern eine am Familienalltag orientierte Begleitung auch nach der Geburt des Kindes angeboten.

Informationen über das Kursangebot der Elternschule finden Sie unter:
<http://www.marienhaus-klinikum-eifel.de/elternund-kinder/elternschule/>
oder unter www.fbs-bitburg.de

Anmeldung über:
Katholische Familienbildungsstätte Bitburg e.V.
Albachstraße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-79 66
Fax: 06561-18 590
E-Mail: info@fbs-bitburg.de
www.fbs-bitburg.de

■ Elternkurs: Auf den Anfang kommt es an!

Die Schwangerenberatungsstelle Donum Vitae führt in Kooperation mit der DRK-Familienbildungsstätte einen Kurs für werdende junge Eltern mit einem Kleinkind bis zu sechs Monaten durch. Der Kurs fördert die Erziehungskompetenz junger Eltern und vermittelt Informationen zu den Themen: der neue Alltag mit einem Neugeborenen, Umgang mit Belastungssituationen bei jungen Familien, finanzielle Hilfen für Familien und angemessenes Verhalten bei Regulationsstörungen (Schreibabys).

Informationen über das Kursangebot des Elternkurses finden Sie unter:
http://bitburg.donumvitae.org/Bitburg_donumvitae
oder unter
www.bildungswerk.drk.de

■ Auch zum Thema „Hurra, wir werden eine Familie! ... von der Zweierbeziehung in die Dreierbeziehung!“ bietet die Familienbildungsstätte des DRK ein Seminar an. Es geht darum, Familien bei Fragen zur Erstaussstattung, des Umgangs mit dem neugeborenen (Pflege, Gesundheit, etc.), des Stillens und der Ernährung der Mutter und rund um Fragen bezüglich des Wohlbefindens des Babys zu unterstützen.

Anmeldungen sowohl für den Elternkurs, als auch für weitere Seminare über:
DRK Bildungswerk Eifel-Mosel-Hunsrück e.V.
Rot-Kreuz-Straße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-60 200
Fax: 06561-60 20 19
E-Mail: familienbildungsstaette@drk-bitburg.de
www.bildungswerk.drk.de

1.6 Schwangerschaftsberatung/ Schwangerschaftskonfliktberatung

Während einer Schwangerschaft kommen bei den werdenden Eltern viele Fragen auf. Nicht alle lassen sich selbstständig klären. Aus Unsicherheiten werden Zweifel und Ängste. In solchen Fällen können Sie sich vertrauensvoll an spezielle Beratungsstellen für werdende Eltern wenden.

Auch ist nicht jede Schwangerschaft von Glücksgefühlen geprägt. Einige Schwangere sehen sich vor schwierige Entscheidungen gestellt. Damit sind Sie nicht alleine. Suchen Sie sich frühzeitig Unterstützung.

Kath. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen (vor, während und nach der Schwangerschaft)

Caritasverband Westeifel e.V.

■ Brodenheckstraße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-96 710

■ Kalvarienbergstraße 1
54595 Prüm
Tel.: 06551-97 10 90
www.caritas-westeifel.de
www.caritas-westeifel.de

■ Zusätzlich zu den Angeboten in Bitburg und Prüm findet jeden Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr eine **offene Sprechstunde in Speicher**, Schulstraße (ehemalige Sozialstation), statt.

■ **Anonyme Online-Beratung** erhalten Sie unter www.beratung-caritas.de

■ Schwangerenberatungsstelle donum vitae Bitburg-Prüm e.V.

(Schwangerenkonfliktberatung)

Im Graben 1

54634 Bitburg

Tel.: 06561-69 50 16

E-Mail: donum.vitae.bitburg@t-online.de

[http://bitburg.donumvitae.org/Bitburg_](http://bitburg.donumvitae.org/Bitburg_donumvitae)

[donumvitae](http://bitburg.donumvitae.org/Bitburg_donumvitae)

1.7 Mutterschutz

Ihnen als werdende Mutter steht ein gesetzlicher Mutterschutz zu. Die Mutterschutzfrist beginnt 6 Wochen vor dem errechneten Geburtstermin und endet 8 Wochen, bei Früh- und Mehrlingsgeburten bis zum Ablauf von 12 Wochen, nach der Entbindung. Während dieser gesamten Zeit haben Sie Anspruch auf Mutterschaftsgeld von der Krankenkasse; zurzeit sind dies 13,00 € pro Tag. Wenn Ihr durchschnittlicher Nettoverdienst diesen Betrag übersteigt, zahlt Ihr Arbeitgeber die Differenz als Zuschuss.

Den Antrag auf Mutterschaftsgeld stellen Sie bei Ihrer Krankenkasse. Dazu benötigen Sie eine Bescheinigung Ihrer/s behandelnden Arztes/Ärztin über den voraussichtlichen Geburtstermin. Diese wird frühestens sieben Wochen vor dem errechneten Termin ausgestellt. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer Krankenkasse und Ihrem Arbeitgeber.

1.8 Elternzeit

Nach der Geburt Ihres Kindes haben Sie Anspruch auf maximal drei Jahre Elternzeit. In dieser Zeit werden Sie unbezahlt von der Arbeit freigestellt, können jedoch einer Teilzeitbeschäftigung von bis zu 30 Stunden/Woche nachgehen. Während der Elternzeit besteht Kündigungsschutz; danach haben Sie einen Anspruch auf Ihren oder einen gleichwertigen Arbeitsplatz zurückzukehren.

Möchten Sie Elternzeit beanspruchen, müssen Sie diese spätestens sieben Wochen vor Beginn schriftlich bei Ihrem Arbeitgeber einreichen und beantragen.

1.9 Vaterschaftsanerkennung

Sind Sie als Eltern nicht miteinander verheiratet, können Sie die Vaterschaft beim zuständigen Jugendamt anerkennen lassen. Dazu benötigen Sie als Vater Ihren gültigen Personalausweis und Ihre Geburtsurkunde. Sie als Mutter müssen der Vaterschaftsanerkennung zustimmen, damit diese gültig wird. Sie können gemeinsam oder getrennt beim Jugendamt vorsprechen. Erst durch die Vaterschaftsanerkennung entsteht ein offizielles Verwandtschaftsverhältnis zwischen Ihnen als Vater und Ihrem Kind. Damit verbunden sind Unterhalts- und Erbsprüche sowie sozialrechtliche Ansprüche.

■ Jugendamt des Eifelkreises Bitburg-Prüm

Hans-Dieter Schmitz

Tel.: 06561-15 30-21

Rita Reiter

Tel.: 06561-15 30-10

Martina Maiers

Tel.: 06561-15 30-11

Monika Freis

Tel.: 06561-15 30-20

1.10 Abgabe der Sorgeerklärung

Wenn Sie als Eltern nicht miteinander verheiratet sind, haben Sie als Mutter automatisch das alleinige Sorgerecht. Durch die Abgabe der Sorgeerklärung erhalten beide Elternteile das gemeinsame Sorgerecht. Diese können Sie bei Ihrem zuständigen Jugendamt abgeben.

■ Jugendamt des Eifelkreises Bitburg-Prüm

Hans-Dieter Schmitz

Tel.: 06561-15 30-21

Rita Reiter

Tel.: 06561-15 30-10

Martina Maiers

Tel.: 06561-15 30-11

Monika Freis

Tel.: 06561-15 30-20

1.11 Geburtsanmeldung

Die Geburt Ihres Kindes muss innerhalb einer Woche bei dem Standesamt angezeigt werden, in dessen Zuständigkeitsbereich Ihr Kind geboren ist. In der Regel sendet das Krankenhaus alle nötigen Unterlagen dem Standesamt zu. Dazu benötigen ledige Eltern Ihre Geburtsurkunde und den Nachweis der Staatsangehörigkeit. Wenn Sie verheiratet sind, brauchen Sie außerdem Ihre Heiratsurkunde.

■ Rathaus der Stadt Bitburg

Standesamt

Rathausplatz 2-4

54634 Bitburg

Tel.: 06561-60 01-217

■ Verbandsgemeindeverwaltung Prüm

Standesamt

Tiergartenstraße 54

54595 Prüm

Tel.: 06551-94 3-301



Die sensible erste Zeit mit Baby ...

ist stets auch eine Zeit vieler Unsicherheiten. Während im Krankenhaus noch rund um die Uhr AnsprechpartnerInnen vorhanden waren, sind Sie als junge Eltern zu Hause plötzlich auf sich allein gestellt. Eltern- und Familie sein ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Hierbei sind Sie jedoch nicht auf sich allein gestellt.



2.1 Nachsorge

Sie haben Anspruch darauf, dass eine Hebamme Sie nach der Geburt betreut und unterstützt. Sie erhalten Hilfe z.B. bei der Ernährung Ihres Säuglings, bei der Pflege des Neugeborenen und dessen Nabelpflege. Darüber hinaus kontrolliert die Hebamme, die zu Ihnen nach Hause kommt, das Gewicht und die Gewichtszunahme Ihres Babys. Nicht nur Ihr Kind steht im Fokus der Nachsorge, sondern auch Sie als Mutter: wie verläuft die Wundheilung, wie reagieren Sie auf die hormonelle Umstellung, was passiert beim Milcheinschuss u.v.m.? Ihre Nachsorgehebamme wird Ihnen bei all Ihren Fragen, Unsicherheiten und Anliegen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

In Deutschland übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen die Kosten für max. 10 Termine der Nachsorgebetreuung. Bei erhöhtem Bedarf z.B. bei Stillproblemen, besteht die Möglichkeit eventuell zusätzliche Termine durch die Krankenkasse finanziert zu bekommen.

Nehmen Sie bezüglich der Nachsorge möglichst frühzeitig - schon in der Schwangerschaft - Kontakt zu einer Hebamme auf.

2.2 wellcome – praktische Hilfe nach der Geburt

Das Baby ist da, die Freude ist riesig und nichts geht mehr ...

Mütter werden heute meist nach wenigen Tagen aus der Klinik entlassen. Zuhause beginnt - trotz aller Freude über das Neugeborene - der ganz normale Wahnsinn einer Wochenbett-Familie: das Baby schreit, niemand kauft ein, das Geschwisterkind ist eifersüchtig und der besorgte Vater hat keinen Urlaub mehr. Gut, wenn Familie und Freunde in der ersten Zeit unterstützen können. Wer keine Hilfe in dieser Form hat, kann sie von wellcome bekommen.

Im ersten Lebensjahr des Kindes können Sie für einige Wochen und Monate individuelle Hilfe erhalten. Eine ehrenamtliche Mitarbeiterin kommt hierbei ein- bis zweimal in der Woche für zwei bis drei Stunden zu Ihnen nach Hause und entlastet Sie. So wacht sie beispielsweise über den Schlaf des Babys, während Sie sich erholen, kümmert sich um das Geschwisterkind, begleitet die Zwillingsmutter zum Kinderarzt oder unterstützt ganz praktisch und hört zu.

Wenn Sie Interesse an wellcome – praktische Hilfe nach der Geburt, einem Angebot der Kath.

Familienbildungsstätte Bitburg e.V., haben, nehmen Sie gerne zu Ihrer wellcome-Koordinatorin Kontakt auf:

■ Heike Mai

Tel.: 06557-90 05 05

E-Mail: eifelkreis@wellcome-online.de

www.wellcome-online.de

www.fbs-bitburg.de

2.3 Rückbildung

Eine Schwangerschaft und die Geburt eines Kindes bedeuten auch für den Körper der Mutter eine große Veränderung. Die Rückbildungsgymnastik hilft Ihnen die körperlichen Veränderungen nach der Geburt zu unterstützen und die beanspruchte Bauch- und Beckenbodenmuskulatur zu stärken.

In der Regel übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen Kosten für max. 10 Stunden, welche die kursorientierten Hebammen direkt mit der Krankenkasse abrechnen. Damit die Kosten übernommen werden, muss der Rückbildungskurs innerhalb von vier Monaten nach der Geburt beginnen.

Welche Rückbildungskurse in Ihrer Nähe angeboten werden, erfragen Sie über die Familienbildungsstätten, die Hebammen oder auch die Geburtskliniken.

2.4 Ernährung Ihres Säuglings

Was ist eine gute Position zum Stillen, wie oft braucht mein Kind eine Flasche, was kommt nach der Milch, ab wann sollte ich zusätzlich Flüssigkeit anbieten, ab wann füttere ich zu? Diese und viele weitere Fragen zum Thema Säuglingsernährung beschäftigen einen Groß-

teil der frischgebackenen Eltern. Hebammen, Kinderärzte, die Geburtskliniken oder Stillberatungen können Ihnen hierzu gezielt individuelle Fragen beantworten. Oder möchten Sie sich lieber mit Gleichgesinnten allgemein informieren lassen? Dann wenden Sie sich an die Familienbildungsstätten, die diesbezüglich ein reichhaltiges Kursangebot für Sie bereitstellen.

2.5 KinderärztInnen im Eifelkreis

Gerade im Säuglings- und Kleinkindalter ist es besonders wichtig, dass Entwicklungsstörungen oder Krankheiten frühzeitig erkannt werden. KinderärztInnen führen Früherkennungsuntersuchungen, sog. U-Untersuchungen, zu bestimmten Entwicklungszeiten des Kindes durch, um Krankheiten und Fehlentwicklungen rechtzeitig zu erkennen.

■ Dr. med. Irene Boog

Trierer Straße 16

54634 Bitburg

Tel.: 06561-95 270

■ Dr. med. Asad Abdo

Dr. med. Dominic Abdo

Tobias Stadtfeld

Brodeneckstraße 24

54634 Bitburg

Tel.: 06561-89 04

■ Dr. med. Matthias Stahl

Dr. med. Susanne Hoffmann

Fuhrweg 25

54595 Prüm

Tel.: 06551-97 10 00

E-Mail: kinderaerzte.pruem@kinderaerzteimnetz.de

www.kinderaerzte-im-netz.de/kinderaerzte-pruem

Wenn Kinder erkranken, ist das oftmals genau dann der Fall, wenn die örtlichen Kinderarztpraxen geschlossen haben. Sollten Sie Ihren Kinderarzt nicht erreichen, so können sie sich an die unten aufgeführten Kinderambulanzen wenden. In Notfällen wählen sie die 112.

■ **Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen**

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz
Feldstraße 16
54290 Trier
Kinderambulanz: 0651-947-2656

■ **Verbundkrankenhaus Standort Wittlich**

St. Elisabeth Krankenhaus Wittlich
Koblenzer Straße 91
54516 Wittlich
Kinder Notfall-Ambulanz: 06571-151335

2.6 HeilpraktikerInnen

Im Eifelkreis Bitburg-Prüm gibt es eine Vielzahl an HeilpraktikerInnen, welche Sie in Bezug auf naturheilkundliche, alternative Medizin beraten und behandeln. Wenn Sie Interesse an homöopathischen Heilmethoden haben, wenden Sie sich an eine/n der unten aufgeführten HeilpraktikerInnen.

■ **Rita Niederprüm**

Charles-Lindbergh-Allee 6
54634 Bitburg
Tel.: 0177-44 91 655

■ **Rita Becker** (auch Kinderheilpraktikerin)

Auf Paulskreuz
54634 Bitburg
Tel.: 06561-84 49

■ **Christine Wagner**

Westpark 2c
54634 Bitburg
Tel.: 06561-94 66 226

■ **Markus Föhr**

Damesberg 11
54636 Rittersdorf
Tel.: 06561-69 50 66

■ **Anna Elisabeth Ziebel**

Hauptstraße 20
54636 Altscheid
Tel.: 06568-96 98 97

■ **Victor Manuel Machato**

Im Unterdorf 4
54636 Idenheim
Tel.: 06506-91 24 28

■ **Marita Reh**

Bergweg 10
54636 Sülm
Tel.: 06562-96 52 57

■ **Sonja Streit**

Kunnstraße 4
54657 Badem
Tel.: 06563-80 00

■ **Gabriele Grahneis-Vierbuchen**

Rosenbergweg 7
54655 Kyllburg
Tel.: 06563-15 33

■ **Brigitta Kuhnen**

Auf der Heide 35a
54298 Orenhofen
Tel.: 06580-84 21

■ **Hiltrud Blasen**

Lehnsweg 11
54636 Wolsfeld
Tel.: 06568-96 63 38

■ **Marianne Hunnewald**

Burgstraße 4
54669 Bollendorf
Tel.: 06526-93 51 79

■ **Rolf Sänger**

Schloss Weilerbach 2
54669 Bollendorf
Tel.: 06526-93 39 950

■ **Jutta Schönecker**

Schmelzberg 8
54649 Waxweiler
Tel.: 06554-13 98

■ **Martina Heyde-Wittrin**

Lindenstraße 15
54614 Schönecken
Tel.: 06553-90 18 594

■ **Elke Knoden**

Dorfstraße 16
54614 Oberlauch
Tel.: 06553-96 00 18

■ **Brigitte Kranenberg**

Densborner Straße 9
54597 Burbach
Tel.: 06553-90 06 73

■ **Beate Sugg-Kastner**

Im Lehmen 2
54597 Schwirzheim
Tel.: 06558-90 03 14

■ **Susanne Gabel**

Vor Gonsert 2
54597 Rommersheim
Tel.: 06551-98 15 15

■ **Agnes Klasen**

Bahnhofstraße 22
54595 Prüm
Tel.: 06551-98 11 77

■ **Thomas Kuschel**

Am Stadtwald 20
54595 Prüm
Tel.: 06551-42 65

■ **Anna Bisenius**

Hauptstraße 5
54687 Arzfeld
Tel.: 0151-12 40 47 03

■ **Heilpraktikerzentrum Bleialf**

Brandscheider Weg 13
54608 Bleialf
Tel.: 06555-93 020

2.7 Schreibabys

Immer mehr Säuglinge und Kleinkinder leiden unter Störungen der Selbstregulation, die sich zum Beispiel in exzessivem Schreien äußern können. Säuglinge, die viel schreien und weinen, sind besonders anspruchsvoll und fordern ihre Eltern in einem hohen Maß an Aufmerksamkeit. Wenn Sie das Gefühl haben, dass Ihr Kind auffällig viel weint oder Sie an Ihre Belastungsgrenzen stoßen, suchen Sie Rat. Familienbildungsstätten, Hebammen, KinderärztInnen oder die Lebensberatung können Ihnen in diesen Fällen hilfreich zur Seite stehen.

■ **Lebensberatung Bitburg**

Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle des Bistums Trier
Josef-Niederprüm-Straße 14
54634 Bitburg
Tel.: 06561-89 87
Fax: 06561-94 07 39
E-Mail: lb.bitburg@bistum-trier.de
www.lebensberatung.info

Über die Lebensberatung haben Sie auch die Möglichkeit sich online beraten zu lassen:
www.online.lebensberatung.info

2.8 OsteopathInnen

Viele Eltern fragen sich, warum ihr Baby so unruhig ist, warum es viel schreit oder warum es vielleicht Trinkschwierigkeiten hat. Oft stecken Verspannungen und Blockaden dahinter, die durch die Geburt ausgelöst wurden beziehungsweise schon in der Schwangerschaft entstanden sind. In solchen Fällen kann es hilfreich sein eine/n OsteopathIn zu Rate zu ziehen. Die Kosten hierfür werden nicht von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen, sondern sind von den Eltern zu tragen.

■ PuR Walburga Dimmer

Triererstraße 30
54634 Bitburg
Tel.: 06561-69 51 21

■ Physiotherapeut/Osteopath Karl-Josef Müller

Borenweg 6
54634 Bitburg
Tel.: 06561-46 59

■ Mulbach und Hugo

Kölner Straße 12
54634 Bitburg
Tel.: 06561-69 52 33

■ Heilpraktiker/Osteopath/Physiotherapeut Thomas Kuschel

Am Stadtwald 20
54595 Prüm
Tel.: 06551-42 65

■ Dr. Ute Schuh

Hauptstraße 9
54675 Körperich
Tel.: 06566-93 26 446



3.1 Eltern-Kind-Angebote - Eltern treffen, Kurse besuchen, beraten lassen

Im Eifelkreis Bitburg-Prüm gibt es eine Vielzahl unterschiedlicher Einrichtungen, die verschiedene Angebote und Kurse für Eltern mit Kindern anbieten. Hier können Sie beispielsweise Kontakte knüpfen, sich mit anderen Eltern und Kindern austauschen, gemeinsam musizieren oder zusammen turnen. Die jeweils aktuellen Programmangebote können Sie bei den unten aufgeführten Einrichtungen anfragen oder im Internet einsehen. Die Kurse werden nicht nur in den Städten Bitburg und Prüm angeboten, sondern z.T. auch in vielen Nachbargemeinden.

■ Katholische Familienbildungsstätte Bitburg e.V.

Albachstraße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-79 66
E-Mail: info@fbs-bitburg.de
www.fbs-bitburg.de

■ DRK Bildungswerk Eifel-Mosel-Hunsrück e.V.

Rot-Kreuz-Straße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-60 20-60
E-mail: klaus.hofmann@bildungswerk.drk.de
www.bildungswerk.drk.de

■ Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Trier - Westeifel

Kalvarienbergstraße 1
54595 Prüm
Tel. 06551-9 65 56 0
Fax 06551-9 65 56 32
E-Mail: info@keb-westefel.de
<http://www.bistum-trier.de/keb-westefel>

3.2 Kinderbetreuung

Wenn Sie für Ihr Kleinkind eine Betreuung benötigen, gibt es im Eifelkreis Bitburg-Prüm verschiedene Möglichkeiten: von der Betreuung durch BabysitterInnen, die Sie über die o.g. Familienbildungsstätten erfragen können, über die Kindertagespflege bis hin zu den differenzierten Angeboten der Kindertagesstätten.

3.2.1 AnsprechpartnerInnen beim Jugendamt des Eifelkreises Bitburg-Prüm

■ Für den Bereich Kindertagesstätten

Verena Gehrke
Tel.: 06561-15 30 71
E-Mail: gehrke.verena@bitburg-pruem.de
Ewald Blasen
Tel.: 06561-15 32 70
E-Mail: Blasen.ewald@bitburg-pruem.de

■ Für den Bereich Tagespflegepersonen

Nadine Theis
Tel.: 06561- 15 30 70
E-Mail: theis.nadine@bitburg-pruem.de

3.2.2 Vermittlung von Tagespflegepersonen

■ DRK Bildungswerk
Eifel-Mosel-Hunsrück e.V.
Manuela Neyses
Tel.: 06561-60 20-250
Silvia Poth
Tel.: 06561-60 20-230
E-Mail: info@bildungswerk.drk.de

3.2.3 Kindertagesstätten

■ VG Arzfeld

Kath. Kindergarten Arzfeld

Schulstraße
54687 Arzfeld
Tel.: 06550-13 23

Kindergarten Lünebach

Auf Bornfeld 8
54597 Lünebach
Tel.: 06556-73 73

Kindergarten St. Johannes der Täufer

Auf Staudigt 7a
54649 Waxweiler
Tel.: 06554- 896

Kindergarten St. Aloysius

Hauptstraße 1
54689 Daleiden
Tel.: 06550-765

Kindergarten St. Martin

Grenzstraße 7
54617 Lützkampen
Tel.: 06559-604

■ VG Bitburg-Land

Kath. Kindergarten St. Maximin

Maximinstraße 9
54636 Baustert
Tel. 06527-13 69

Kath. Kindertagesstätte St. Martin

Zur Maisbach 2
54636 Bickendorf
Tel.: 06569-96 30 63

Kath. Kindergarten St. Hubertus

Sportplatzstraße 7
54636 Nattenheim
Tel.: 06569-878

Kindergarten Rittersdorf

Borenstraße 1
54636 Rittersdorf
Tel.: 06561-47 50

Kath. Kindergarten St. Michael

Scharbilliger Straße 3
54636 Sülm
Tel.: 06562-81 38

Kath. Kindergarten St. Maximin

Maximinstraße 9
54646 Bettingen
Tel.: 06527-10 98

Kath. Kindertagesstätte Maria Königin

Schulstraße 28
54647 Dudeldorf
Tel.: 06565-23 43

Kindergarten Oberweis

In der Klaus 11
54636 Oberweis
Tel.: 06527-464

Kath. Kindergarten St. Laurentius

Laurentiusgasse 2
54636 Seffern
Tel.: 06569-817

Kath. Kindergarten St. Martin

Sportplatzstraße 7
54636 Wißmannsdorf
Tel.: 06527-570

Kath. Kindergarten St. Hubertus

Rathausstraße 1 u. 2
54636 Wolsfeld
Tel.: 06568-231

■ Bitburg-Stadt

Integrative Kindertagesstätte der Lebenshilfe e.V. Bitburg

Kölner Straße 14
54634 Bitburg
Tel.: 06561-94 84 78 11

Kath. Kindergarten Liebfrauen

Am Tennisplatz 6
54634 Bitburg
Tel.: 06561-32 88

Kindertagesstätte Zuckerborn

Nansenstr. 40 u. 44a
54634 Bitburg
Tel.: 06561-49 05 oder 06561-26 50

Kindertagesstätte Altes Gymnasium

Trierer Straße 13
54634 Bitburg
Tel.: 06561-94 05 85

Kindertagesstätte Bitburg-Mötsch

Geifenpesch 2
54634 Bitburg-Mötsch
Tel.: 06561-40 31

Kath. Kindergarten St. Peter

Im Herrenwieschen 10
54634 Bitburg
Tel.: 06561-60 49 505

■ VG Irrel

Kath. Kindertagesstätte St. Michael

Kirchstraße 30
54669 Bollendorf
Tel.: 06526-370

Kath. Kindergarten St. Luzia

Laeisenhofer Straße 21
54668 Ferschweiler
Tel.: 06523-527

Kath. Kindertagesstätte St. Elisabeth

Auf Omesen 6
54666 Irrel
Tel.: 06525-70 47

Kindergarten Eisenach-Gilzem

Meileck 5
54298 Eisenach
Tel.: 06506-85 41

Kath. Kindergarten Holsthum

Schulstraße 4
54668 Holsthum
Tel.: 06523-286

Kath. Kindergarten St. Peter und Paul

Veilchenweg 1
54675 Wallendorf
Tel.: 06566-530

■ VG Kyllburg

Kindertagesstätte St. Martin

Hubert-Lux-Str. 10
54657 Badem
Tel.: 06563-88 79

Kindergarten St. Marien

Bademer Straße 76
54655 Kyllburg
Tel.: 06563-93 11 74

Kindergarten St. Michael

Schulstraße
54533 Oberkail
Tel.: 06567-400

Kindertagesstätte Haus Margarete

Birkenstraße 44
54597 Burbach
Tel.: 06553-32 96

Kindergarten St. Peter

Bachstraße 27 a
54657 Neidenbach
Tel.: 06563-29 67

■ VG Neuerburg

Kindergarten Karlshausen

Auf dem Garten 10
54673 Karlshausen
Tel.: 06564-45 05

Kath. Kindergarten St. Josef

Enztalstraße 6a
54675 Mettendorf
Tel.: 06522-630

Kindergarten St. Hubertus

Gaytalstraße 45
54675 Körperich
Tel.: 06566-550

Kindergarten Neuerburg

Am alten Friedhof 2
54673 Neuerburg
Tel.: 06564-25 78

■ VG Prüm

Kath. Kindergarten St. Peter und Paul

Lindenweg 8
54597 Auw/Prüm
Tel.: 06552-54 14

Kindergarten Rappelkiste

Schulstraße 6
54610 Büdesheim
Tel.: 06558-22 34 00

Kath. Kindergarten Maria Himmelfahrt

Bahnhofstraße 13
54608 Bleialf
Tel.: 06555-696

Kindergarten Fleringen

Hauptstraße 11
54597 Fleringen
Tel.: 06558-629

Kindergarten Habscheid

Hauptstraße 23
54597 Habscheid
Tel.: 06556-414

Kindergarten Olzheim

Brixiusweg 2
54597 Olzheim
Tel.: 06552-73 56

Kath. Kindergarten Prüm

Reginostraße 8
54595 Prüm
Tel.: 06551-23 86

Kath. Kindergarten St. Marien

Von-Bendeleben-Str. 3
54595 Prüm-Niederprüm
Tel.: 06551-34 38

Kindergarten Schwirzheim

Im Graben 44
54597 Schwirzheim
Tel.: 06558-515

Kindergarten Winterspelt

Pulverstraße 19
54616 Winterspelt
Tel.: 06555-14 95

Kindergarten Lasel

Hontheimer Str. 1
54612 Lasel
Tel.: 06553-22 49

Kath. Kindergarten Pronsfeld

Schulstraße 7
54597 Pronsfeld
Tel.: 06556-590

Förderkindergarten mit Regelgruppe

Im Eulenrech 7a
54595 Prüm
Tel.: 06551-31 62

Kath. Kita Unserer lieben Frauen

Auf dem Hostert 3
54614 Schönecken
Tel.: 06553-24 99

Kindergarten Weinsheim

Dausfelder Straße
54595 Weinsheim
Tel.: 06551-31 96

■ VG Speicher

Kindergarten Herforst

Römerstraße 35
54662 Herforst
Tel.: 06562-35 15

Kindergarten Spangdahlem

Schulstraße 30
54529 Spangdahlem
Tel.: 06565-46 55

Kindertagesstätte „Haus für Kinder“ St. Vinzenzhaus

Kapellenstraße 25
54662 Speicher
Tel.: 06562-93 20 62

Kindergarten St. Rochus

Auf der Gasse 44
54298 Orenhofen
Tel.: 06580-86 28

Kindergarten Speicher

Merscheiderweg 21
54662 Speicher
Tel.: 06562-29 71 oder 88 79

3.2.4 Kinderneest der Kath. Familienbildungsstätte Bitburg e.V.

Das »Kinderneest« der Katholischen Familienbildungsstätte, welches eine behördliche Betriebserlaubnis hat, bietet eine Betreuungsmöglichkeit für Kleinkinder ab dem 1. Lebensjahr. Montags, mittwochs und freitags, von 08.00 bis 12.30 Uhr, können Sie Ihrem Beruf nachgehen, in Ruhe Einkäufe erledigen, Arztbesuche wahrnehmen oder sich ein bisschen Freizeit vom Elternsein nehmen und Zeit für sich finden.

Auch die Kinder profitieren von der Zeit im »Kinderneest«. Die Kleinen können erste Kontakte mit Gleichaltrigen knüpfen und der Kontakt zu Spielkameraden wird gefördert. Die Kinder entwickeln wichtige soziale Kompetenzen und werden selbstbewusster, so dass ein Übergang in den Kindergarten unter Umständen leichter vonstatten gehen kann. Es ist einfach das Größte für die »Kleinen«, zusammen mit Gleichaltrigen auf spielerische Art und Weise zu lernen und die Welt zu erkunden.

Eine Voranmeldung für das Kinderneest ist nicht erforderlich. Die Preise sind gestaffelt: maximal 8,- € pro Tag.

Jeweils montags, mittwochs und freitags von 8.00 – 12.30 Uhr

■ **Kath. Familienbildungsstätte Bitburg e.V.**
Albachstraße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-79 66
E-Mail: info@fbs-bitburg.de

3.3 Familienbildung und Frühe Hilfen in Kindertagesstätten

Seit dem 01.04.2013 werden flächendeckend alle 57 Kindertagesstätten des Eifelkreises Bitburg-Prüm durch die beiden Bitburger Familienbildungsstätten betreut. Im Rahmen des Projektes FaBi-FrüHi-Kita werden Familienbildungsangebote in allen Kindertagesstätten angeboten, mit dem Ziel, möglichst allen Familien einen Zugang zu diesen zu gewähren. Durch diese sozialraumorientierte, aufsuchende Angebotsform soll Familien die Teilnahme an familienbildenden Angeboten erleichtert werden, indem der Zugangsweg über eine bekannte und vertraute Institution, die Kita, erfolgt und indem räumliche Entfernungen minimiert werden. Durch die enge Kooperation mit den Kindertagesstätten kann frühzeitig auf Bedarfe reagiert werden und Familien können direkt vor Ort bedarfsgerecht unterstützt und gestärkt werden. Haben Sie Wünsche, Fragen oder Anregungen nach Angeboten in Ihrer Kindertagesstätte, wenden Sie sich vertrauensvoll an das Team vor Ort.



Familien haben Anspruch auf ...

verschiedene finanzielle Leistungen und Erleichterungen. Wenn Sie sich außerdem in einer Notlage befinden, gibt es zusätzliche Möglichkeiten finanzielle Erleichterung zu erhalten. Im Folgenden wird eine Auswahl an finanziellen Leistungen und der entsprechenden zuständigen Fachstellen vorgestellt.

4.1 Elterngeld

Nach der Geburt steht dem zuhause bleibenden Elternteil mindestens ein Jahr lang Elterngeld zu. Möchten beide Partner in Elternzeit gehen, haben Sie sogar Elterngeldanspruch auf bis zu 14 Monate. Allerdings muss der zweite Elternteil mindestens eine zweimonatige Elternzeit nehmen. Alleinerziehende Elternteile haben immer Anspruch auf volle 14 Monate Elterngeld. Während der Elternzeit ist es möglich, bis zu 30 Stunden in der Woche arbeiten zu gehen. Die Höhe des Elterngeldes beträgt bis maximal 67% des bis dahin bezogenen Nettoeinkommens, welches allerdings auf ein monatliches Maximum von 1800,00 € begrenzt ist. Gehen Sie währenddessen einer beruflichen Tätigkeit nach, wird dieser Verdienst mit dem Elterngeld verrechnet. Die Antragsstellung und -bearbeitung erfolgt über die zuständige Elterngeldstelle.

■ **Jugendamt des Eifelkreises Bitburg-Prüm**
Dorothee Knopp
Tel.: 06561-15 23 10
Julia Pallien
Tel.: 06561-15 23 11

4.2 Kindergeld

Grundsätzlich besteht für alle Kinder ab der Geburt bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres Anspruch auf Kindergeld. Darüber hinaus kann unter bestimmten Bedingungen das Kindergeld bis höchstens zum 25. Lebensjahr weitergezahlt werden. Für das erste und zweite Kind beträgt das Kindergeld derzeit 184 €, für das dritte Kind 190 € und für jedes weitere Kind jeweils 215 €. Die Antragsstellung und -bearbeitung für alle Kindergeldansprüche erfolgt über die Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit.

■ **Familienkasse Trier**
Schönbornstraße 1
54295 Trier
Tel.: 0800-4 5555 30
www.familienkasse-info.de

4.3 Kinderzuschlag

Geringverdienende Eltern können bei der Familienkasse der Agentur für Arbeit einen Zuschlag zum regulären Kindergeld beantragen. Die Höhe des Kinderzuschlags richtet sich nach dem Einkommen der Eltern. Der Kinderzuschlag ist eine Ergänzungsleistung zum Kindergeld und soll Familien mit Kindern davor bewahren, in den Hartz-IV-Bezug zu rutschen. Können Sie mit ihrem Einkommen zwar Ihren eigenen Unterhalt, nicht aber den Ihrer Kinder decken, können Sie den Zuschlag beantragen. Der höchstmögliche Kinderzuschlag beträgt für jedes im Haushalt lebende Kind 140 €.

■ **Familienkasse Trier**
Schönbornstraße 1
54295 Trier
Tel.: 01801-54 63 37
www.arbeitsagentur.de

4.4 Betreuungsgeld

Das Betreuungsgeld will Familien mit kleinen Kindern mehr Freiräume eröffnen, damit Sie Ihr Familienleben nach Ihren eigenen Wünschen gestalten können. Sie können Betreuungsgeld erhalten, wenn Ihr Kind ab dem 1. August 2012 geboren wurde und nicht durch eine Tagespflegeperson oder in einer Kindertagesstätte betreut wird.

Das Betreuungsgeld ist im Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz verankert. Es steht im Anschluss an das Elterngeld bereit, also grundsätzlich vom 15. Lebensmonat des Kindes an, für bis zu 22 Monate, also längstens bis zur Vollendung des 36. Lebensmonats. Zunächst beträgt das Betreuungsgeld pro Kind 100 € monatlich, ab 1. August 2014 werden pro Kind 150 € monatlich gewährt.

Das Betreuungsgeld können Sie grundsätzlich parallel zur dreijährigen Elternzeit beantragen. Es wird unabhängig davon gezahlt, ob und in welchem Umfang Sie erwerbstätig sind.

■ Jugendamt des Eifelkreises Bitburg-Prüm

Dorothee Knopp
Tel.: 06561-15 23 10
Julia Pallien
Tel.: 06561-15 23 11

4.5 Steuerliche Erleichterungen

Berufstätige Eltern haben Anspruch auf einen Kinderfreibetrag. Eltern müssen für bestimmte Dinge mehr Geld ausgeben als Paare ohne Kinder. Der Staat unterstützt sie dabei und erlaubt Müttern und Vätern einen so genannten Kinderfreibetrag: 7.008 € dürfen Sie pro Kind im Jahr verdienen und einnehmen, ohne dafür Steuern zu zahlen. Sowohl Kindergeld als auch Kinderfreibetrag sind steuerbegünstigt. Der Unterschied aber ist: Das Kindergeld zahlt der Staat jeden Monat an die Eltern, den Kinderfreibetrag nicht. Stattdessen zieht das Finanzamt die 7.008 € Kinderfreibetrag rückwirkend von Ihrem zu versteuernden Jahreseinkommen ab. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Finanzamt.

■ Finanzamt Bitburg

Kölner Straße 20
54634 Bitburg
Tel.: 06561-60 3-0

■ Finanzamt Prüm

Kreuzerweg 2
54595 Prüm
Tel.: 06551-940-0

4.6 Rentenversicherung

Kinder steigern die späteren Rentenansprüche, und zwar durch die Leistungen zur Erziehung. Diese bewirken, dass Eltern in der gesetzlichen Rentenversicherung eine Kindererziehungszeit von 36 Monaten je Kind angerechnet bekommen.

■ Deutsche Rentenversicherung

Herzogenbuscher Straße 54
54292 Trier
Tel.: 0651-14 55-00
www.deutsche-rentenversicherung.de

4.7 Mehrbedarf

Wenn Sie Arbeitslosengeld II beziehen, steht Ihnen bereits in der Schwangerschaft ein Mehrbedarf zu. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem zuständigem Jobcenter.

■ Jobcenter Bitburg

Trierer Straße 5
54634 Bitburg
Tel.: 06561-96 76 72

■ Jobcenter Prüm

Tiergartenstraße 54
54595 Prüm
Tel.: 06551-95 27-72
www.arbeitsagentur.de

4.8 Unterhaltsansprüche

Jedes Kind hat Anspruch auf Unterhalt für seine Eltern. Dabei wird unterschieden zwischen Natural- und Barunterhalt. Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, leistet seinen Unterhalt in der Regel durch die Pflege und Erziehung des Kindes (Naturalunterhalt). Der andere Elternteil zahlt monatlich einen Geldbetrag (Barunterhalt). Die Höhe des zu leistenden Barunterhaltes richtet sich nach den Einkommens- und Familienverhältnissen des zahlenden Elternteils sowie nach dem Alter des Kindes. Genauere Informationen hierzu können Sie der Düsseldorfener Tabelle entnehmen: z.B. unter http://www.olg-duesseldorf.nrw.de/infos/Duesseldorfer_tabelle/

4.9 Unterhaltsvorschuss

Wenn Sie alleinerziehend sind und der andere Elternteil keinen bzw. keinen regelmäßigen Unterhalt zahlt oder die Vaterschaft ungeklärt ist, können Sie beim Jugendamt einen Unterhaltsvorschuss beantragen. Unterhaltsvorschuss gibt es maximal für 72 Monate und längstens bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres des Kindes.

■ Jugendamt des Eifelkreises Bitburg-Prüm

Dagmar Thome
Tel.: 06561-15 23 82
Brunhilde Begon-Steffes
Tel.: 06561-15 23 81
Kerstin Schares
Tel.: 06561-15 23 80



Das Leben als Familie ...

birgt Höhen und Tiefen und bringt viele Herausforderungen mit sich. Manchmal entstehen Lebenslagen, welche sich nicht immer selbstständig lösen lassen. Hierzu können Sie im Eifelkreis Bitburg-Prüm auf eine Vielzahl breitgefächelter Beratungs- und Hilfsangebote zurückgreifen.

5.1 Beratungsstellen und -angebote rund um Erziehung und Familie

■ Jugendamt des Eifelkreises Bitburg-Prüm

Trierer Straße 1
54634 Bitburg
Ansprechpartner für den Sozialen Dienst bei allgemeinen Fragen:
Stefan Urmes
Tel.: 06561-15 30 40

■ Lebensberatung Bitburg

Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle des Bistums Trier
Josef-Niederprüm-Straße 14
54634 Bitburg
Tel.: 06561-89 87
Mail: lb.bitburg@bistum-trier.de
www.lebensberatung.info

■ Allgemeine Sozialberatung Caritasverband Westeifel e.V.

Brodeneckstraße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-96 710

■ Familienpflege Caritasverband Westeifel e.V.

Brodeneckstraße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-96 710

■ Ökumen. Erziehungshilfeverbund gGmbH

Jugendhilfestation Bitburg

Christoph Schaal, Geschäftsführung
Trierer Straße 14
54634 Bitburg
Tel.: 06561/97100-16
Mobil: 0174 / 3018350
E-Mail: christoph.schaal@jugendhilfestationen.de

Jugendhilfestation Prüm

Kalvarienbergstraße 1
54595 Prüm
Tel.: 06551-98 05 25

■ Palais Eifel

Saarstraße 24
54634 Bitburg
Tel.: 06561-94 740
E-mail: info@palais-eifel.de

■ St. Vinzenzhaus Speicher

Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe
Kapellenstraße 25
54662 Speicher
Tel.: 06562-96 84 - 0
Fax: 06562-96 84 - 10
E-Mail: vinzenzhaus.speicher@vinzentinerinnen.de
<http://www.vinzentinerinnen.de/st-vinzenzhaus-speicher.html>

■ Psychologische Ambulanz

Nikolaj Seelbach
Tel.: 06561-6937130

■ Elterntelefon der Kath. Familienbildungsstätte Bitburg e.V.

Jeden 1. Montag im Monat, 12.30-14.00 Uhr (telefonische Beratung durch eine Diplom-Psychologin)
Tel.: 0176-78 29 98 81

■ Elterntelefon (bundesweit, gebührenfrei)

0800-111 05 50



5.2 Kinderschutz

■ Kinderschutzdienst Westeifel Caritasverband Westeifel e.V.

Brodeneckstraße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-96 71-0

■ Kinderschutz Eifelkreis e.V.

Hauptstraße 38
54634 Bitburg
Tel.: 06561-8388
E-Mail: info@kinderschutz-eifelkreis.de
www.kinderschutz-eifelkreis.de

5.3 Beratungsstellen und -angebote für Familien mit Kindern mit besonderem Förderbedarf

■ Kinderfrühförderung und Elternberatung (Sozialpädiatrisches Zentrum, SPZ)

Tel.: 06561-94 51 10 (Bitburg)
Tel.: 06551-96 070 (Prüm)

■ Lebenshilfe Bitburg e.V.

Tel.: 06561-18 024

■ Ihr zentraler Ansprechpartner für alle Fragen und Hilfestellungen betreffend geistiger und psychischer Behinderung:

BID Beratungs- und Informationsdienst der Lebenshilfen Bitburg, Daun, Prüm
Frau Heike Kook
c/o Westeifel Werke
Tel.: 0 65 91-16 47 0
E-Mail: beratung@lebenshilfe-eifel.de

■ Kommunalen Behindertenbeauftragter des Eifelkreises

Karl-Heinz Thommes (Sprechstunde in Bitburg und Prüm)
Tel.: 06551-98 14 33
E-Mail: behindertenbeauftragter@bitburg-pruem.de

■ BDH Bundesverband für Rehabilitation und Interessenvertretung Behinderter

Tel.: 06506-13 69

5.3.1 LogopädInnen

■ Logopädische Praxis Kuhn/Fachinger

Albachstraße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-69 48 69

■ Praxis für Logopädie Duplang & Piepho

Krankenhausstraße 1a
54634 Bitburg
Tel.: 06561-69 43 88

■ Maria Wenning

Brodeneckstraße 24
54634 Bitburg
Tel.: 06561-94 18 54

■ Elisabeth Weins

Bedaplatz 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-57 96

■ Praxis für Logopädie Friederike Rieß

Niederweiser Straße 31
54666 Irrel
Tel.: 06525-93 49 43

■ Claudia Jeitner

Gesundheitszentrum
54662 Speicher
Tel.: 06562-97 440

■ Praxis für Logopädie Silvia Röder

Herrenstraße 2
54673 Neuerburg
Tel.: 06564-96 03 880

Luxemburger Straße 19
54649 Waxweiler
Tel.: 06554-95 84 195

■ Edith Bayerchen

Im Brühl 14
54614 Schönecken
Tel.: 06553-35 53

■ Praxis für Logopädie Christine Peters

Ritzstraße 31
54595 Prüm
Tel.: 06551-66 34

■ Marion May

Dausfelder Höhe 2
54595 Prüm
Tel.: 06551-14 86 727



5.3.2 ErgotherapeutInnen

■ Praxis für Ergotherapie Maria Heckel

Trierer Straße 30
54634 Bitburg
Tel.: 06561-69 43 91

■ Praxis für Ergotherapie und integrative Lerntherapie Hans Ewertz

Dauner Straße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-30 64

■ Knut Prieß

Wiedenhofen 19
54662 Speicher
Tel.: 06562-97 44 17

■ Angela Morbitzer-Caspari

Kirchweg 19
54675 Sinspelt
Tel.: 06522-44 59 947

■ präGent Gangolf Frank

Kirchstraße 6b
54298 Gilzem
Tel.: 06506-91 08 39

■ Praxis für Ergotherapie Andrea Knoche

Prümzurlayer Straße 5
54666 Irrel
Tel.: 06525-93 45 81

Hauptstraße 5
54649 Waxweiler
Tel.: 06554-95 89 30

■ Praxis für Ergotherapie Christine Zidek

Dausfelder Höhe 2a
54595 Prüm
Tel.: 06551-98 00 90

■ Axel Wild

Bitburger Straße 8
54673 Neuerburg
Tel.: 06564-96 01 41

5.4 Beratungs- und Unterstützungsangebote für Familien mit Migrationshintergrund

■ Migrationsdienst - Fachdienst Migration und Integration

Caritasverband Westeifel e.V.
Bitburg, Brodenheckstraße 1:
Tel.: 06561-96 710
(Termine nach Vereinbarung an folgenden Standorten: Bitburg, Daun, Gerolstein)
Prüm, Kalvarienbergstraße 1:
Tel.: 06551-97 10 90

■ Jugendmigrationsdienst

Caritasverband Westeifel e.V.
Tel.: 06592-95 730
(Termine nach Vereinbarung an folgenden Standorten: Daun, Gerolstein und Prüm)

■ Migrations- und Integrationsberatung/ Suchdienst (Familienzusammenführung)

Bettina Berchem
Rotkreuz-Straße 1
54634 Bitburg
Tel.: 0 65 61-6020-100
E-Mail: bettina.berchem@KV-bit.drk.de

■ „Wir sind bunt, wir sind Eifel“

Integrationsprojekt im Eifelkreis Bitburg-Prüm in Kooperation mit Schulen, Kindertagesstätten und Netzwerken
Ulrike Meul
Tel.: 06561-60 20 260
E-Mail: ulrike.meul@drk-bitburg.de

■ WEiF e.V. (Wir Eifel internationale Frauen)

Ulrike Meul
Tel.: 06561-60 20 260
E-Mail: ulrike.meul@drk-bitburg.de

5.5 Beratungs- und Unterstützungsangebote in speziellen Lebenssituationen

■ Gesprächskreis für trauernde Eltern (Eltern, die ein Kind durch Tod verloren haben)

Caritasverband Westeifel e.V.
Brodenheckstraße 1
54634 Bitburg
Jeweils jeden ersten Mittwoch im Monat
Anmeldung unter:
Tel.: 06561-96 71 147

■ Interventionsstelle Gewalt in engen sozialen Beziehungen

Caritasverband Westeifel e.V.
Kalvarienbergstraße 1
54595 Prüm
Tel.: 06551-97 10 90

■ Suchtberatung und -prävention Caritasverband Westeifel e.V.

Brodenheckstraße 1
54634 Bitburg
Tel.: 06561-96 710

■ AWO Suchthilfe gemeinnützige GmbH

Alte Gerberei 6
54634 Bitburg
Michael Bungarten
Tel.: 06561-94 480
E-Mail: Alte-Gerberei@awo-suchthilfe.de

■ Fachstelle Spielsucht (zuständig für Eifelkreis Bitburg-Prüm)

Caritasverband Westeifel e.V.
Kalvarienbergstraße 1
54959 Prüm
Tel.: 06551-97 10 90



5.7 Verschiedenes

■ Schuldner-/Insolvenzberatung

Caritasverband Westeifel e.V.
 Bitburg, Brodenheckstraße 1
 Tel.: 06561-96 710
 Prüm, Kalvarienbergstraße 1
 Tel.: 06551-97 10 90

■ AWO Kreisverband Eifelkreis e.V. Schulden-Coaching

Thomas Treptau
 Tel.: 06568-96 93 06
 Handy: 01 75-52 42 615
 E-Mail: thomas.treptau@awo-eifelkreis.de

5.6 Kinder- und JugendpsychotherapeutInnen

■ Nikola Pricha, Diplom-Pädagogin

Am Dellbach 9
 54634 Bitburg
 Tel.: 06561-94 55 28

■ Michael Krause, Diplom-Sozialpädagoge

Hahnstraße 6
 54595 Prüm
 Tel.: 06551-14 86 793

■ AWO Kreisverband Eifelkreis e.V.

z.B. Freizeitprogramm für Kinder und Jugendliche,
 Jugendreisen, Nachmittagsbetreuung,
 Familienreisen, Kuren
 Thomas Treptau
 Tel.: 06568-96 93 06
 Handy: 01 75-52 42 615
 E-Mail: thomas.treptau@awo-eifelkreis.de
 www.awo-eifelkreis.de

■ Die Städtische Bibliothek der Dr.-Hanns-Simon-Stiftung

Brodenheckstraße 13-15
 54634 Bitburg
 Information, Ausleihe:
 Tel.: 06561-96 45-13
 E-Mail: bibliothek@haus-beda.de

■ Zentralbücherei Prüm

Konvikt - Haus der Kultur
 Kalvarienbergstraße 1
 54595 Prüm
 Tel.: 06551 965812
 E-Mail: buecherei@pruem.de

Wichtige Telefonnummern:

- Polizei ☎ 110
- Notruf. ☎ 112
- Gift-Notruf ☎ 0 61 31 - 1 92 40
- Apotheken-Notdienst ☎ 0 18 05 - 25 88 25
plus Postleitzahl
- Elterntelefon ☎ 08 00 - 111 05 50

Weitere Telefonnummern:

- Hebamme ☎ _____
- Krankenhaus ☎ _____
- Kinderarzt ☎ _____
- Tagesmutter/-vater ☎ _____
- Babysitter ☎ _____
- Kindergarten ☎ _____
- ☎ _____
- ☎ _____
- ☎ _____

**Ein Projekt der beiden Familienbildungsstätten
im Rahmen von Fabi-FrüHi-Kita – Familienbildung
und Frühe Hilfen in Kindertagesstätten**

Katholische Familienbildungsstätte
Bitburg e.V.



gefördert durch



EIFELKREIS
BITBURG-PRÜM
DIE KREISVERWALTUNG